Abgelöste Türverkleidungsbezüge

Ein häufig auftretendes Problem des E34 besteht darin, dass das Kunstleder der Türverkleidungen sich vom Grundmaterial ablöst. Ursache hierfür ist eine Überhitzung des Materials, z.B. durch Parken in der prallen Sonne. Hierdurch baut das Kunstleder aufgrund fehlenden Untergewebes Spannung auf, was zur Ablösung des Bezuges führt.

Auf den folgenden Bildern sieht man die Ablösung in verschieden starken Ausprägungen.

Hier sieht man die beginnende Ablösung rechts oben (gelber Pfeil) und an der Armauflage (roter Pfeil). Sehr schön ist auch zu erkennen, dass das Kunstleder am gelben Pfeil nicht mehr vollständig in den Rundungen der Verkleidung anliegt und das Inlay herausdrückt. Auch zu erkennen: hinter der roten, gepunkteten Linie löst sich das Leder von der Armauflage ab.

Hier ist die Ablösung schon sehr weit fortgeschritten. Das ganze Inlay hängt heraus, man kann die Armauflage nicht mehr benutzen.

Der Neupreis der Türverkleidungen liegt bei ca. 230 €. Es lohnt sich also, diese Arbeit selbst in Angriff zu nehmen. Alternativ kann man natürlich auch zum Sattler seines Vertrauens gehen und dort sein Geld loswerden .

Benötigtes Werkzeug

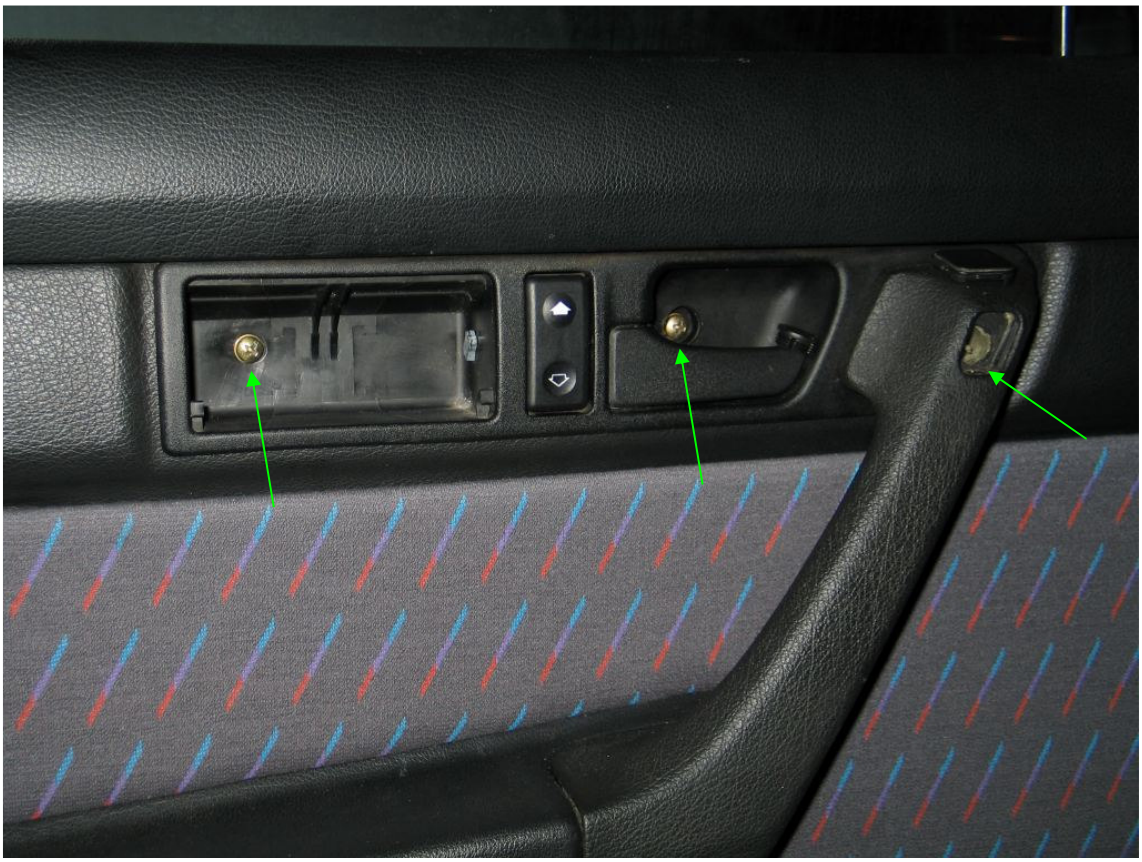
- Schusstacker
- Spezialkleber, so genannter „Himmelkleber", der Temperaturen bis zu 100°C aushalten kann
  Preis: ca. 8 €
  erhältlich z.B. bei http://www.korrosionsschutz-depot.de unter dem Namen „Spezialkleber"
- Cutter (Teppichmesser)
- großes, aber relativ stumpfes Messer
- Kreuzschlitzschraubendreher
- mittelgroßer Schlitzschraubendreher (ca. 5 mm breit)
- kleiner Schlitzschraubendreher (ca. 2 mm breit)

Türverkleidung abbauen

Um vernünftig arbeiten zu können, muss zunächst die Türverkleidung abgebaut werden:

- Die im Bild gezeigten Abdeckungen mit dem kleinen Schlitzschraubendreher aushebeln, den Ascher ausbauen und den Türknopf abschrauben.

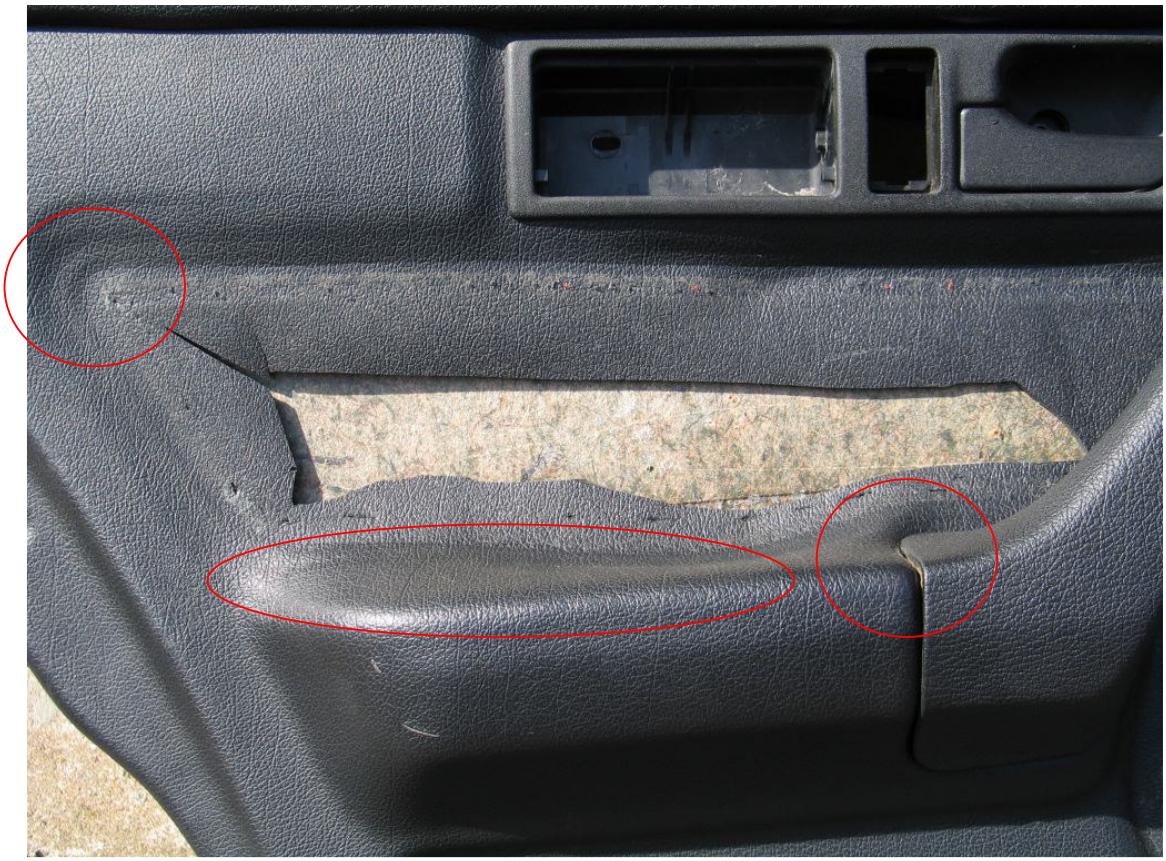
- Die nun sichtbaren Schrauben herausdrehen:



- Bei Fahrzeugen ohne elektrische Fensterheber muss noch die Fensterkurbel abgenommen werden.
- Nun kann damit begonnen werden, die Verkleidung ringsum aus den Clips auszuhebeln. Hierzu sollte man den großen Schlitzschraubendreher mit Isolierband o. Ä. umwickeln, um keine Kratzer zu verursachen.
- Sind alle Clips gelöst, kann die Verkleidung vorsichtig nach oben ausgehoben werden.
- Ist dies geschafft, muss man noch den Betätigungszug des Türöffners aushängen.

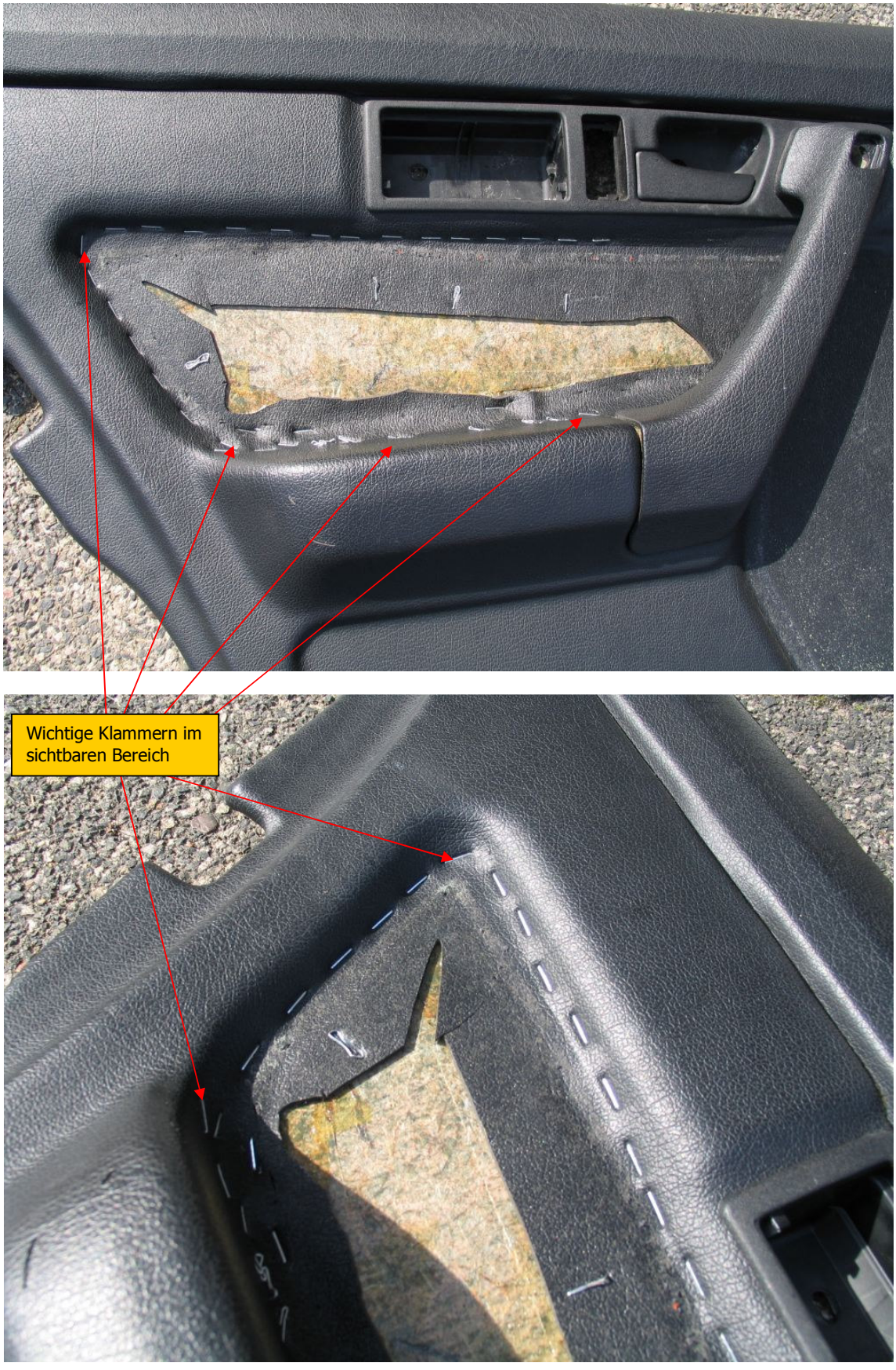
Kunstlederbezug neu verkleben

- Zunächst wird das Veloursteil (Inlay) vorsichtig von der Türpappe abgetrennt. Dabei muss man sehr vorsichtig vorgehen, damit das empfindliche Inlay auf der Rückseite nicht bricht. Im Allgemeinen hebt sich das Inlay sowieso an der Stelle, wo sich auch das Leder von der Türverkleidung löst (rechtwinkliger Übergang zum Türgriff), ab. Von dort ausgehend, kann man das Inlay immer stückweise hochheben und den Kleber mit dem stumpfen Messer etwas ankerben.
- Das Kunstleder steht unter sehr großer Spannung. Daher muss man mit einem Cutter einige Schnitte machen, so dass man die Kunstlederränder wieder bündig anlegen kann. **NICHT ZUVIEL WEGSCHNEIDEN!** Von Zeit zu Zeit sollte das Inlay aufgelegt werden, um sicherzustellen, dass man die Schnitte bei aufgelegtem Inlay nicht sieht:



- Nun füllt man zwischen Kunstleder und Türverkleidung den Himmelkleber ein. Insbesondere an den oben markierten Stellen darf auf keinen Fall am Kleber gespart werden, da diese Bereiche sehr stark belastet werden.

- Das Kunstleder wird knapp innerhalb des Bereiches, der vom Inlay überdeckt wird, festgetackert. An Stellen, die unter besonders starker Spannung stehen, sollte man jedoch nicht zögern, auch im sichtbaren Bereich des Kunstleders zu tackern (Pfeile auf dem nachfolgenden Bild). Die Tackerklammern können nach Aushärten des Klebers recht einfach entfernt werden. Die Einschusslöcher sind nachher kaum sichtbar.


Wichtige Klammern im
sichtbaren Bereich

- Ist der Kleber ausgehärtet, können die Klammern im sichtbaren Bereich von der Rückseite her ausgedrückt werden und die Enden der Klammern im unsichtbaren Bereich von hinten umgebogen werden. Dabei sollte zur Vermeidung von Verletzungen nach dem Umbiegen ein Streifen festes Isolierband über die Klammerrückseiten gelegt werden.
- Anschließend kann das Inlay, ebenfalls mit Himmelkleber, eingeklebt werden:

- Nach dem Aushärten des Klebers kann die Türverkleidung wieder eingebaut werden. Installation is the reverse of removal…

Viel Spaß beim Ausprobieren !

--
Freude am Fahren
Michael

© Michael525i@e34.de